



# EVANGELISCHE SOPHIENGEMEINDE

## Unser Leitbild

(erstellt am 23.8.2024)

**„Gott ist meine starke Burg  
und macht meinen Weg eben und frei.“  
(2. Samuel 22, 33)**

Unsere evangelische Kirchengemeinde ist benannt nach Sophia von Pallandt, einer mutigen Frau zum Zeitpunkt der Reformation. Mitte des 16. Jahrhunderts ermöglichte sie erste evangelische Gottesdienste auf ihrer Burg (in Flamersheim).

Dies ist der Ursprung aller Gemeinden in unserer Region. Die Burg ist ein wichtiges Bild in unserer jüdisch- christlichen Tradition, ein Bild für Gott, für göttlichen Schutz.

In der Sophiengemeinde wollen wir uns darauf besinnen und einen Schutzraum schaffen für unseren Glauben und alle Menschen in Not. Hier finden wir den Raum, um unseren Glauben an Gott miteinander zu leben und uns gegenseitig zu ermutigen.

Dies geschieht gerade auch durch Musik und Gesang.

**„Ich aber will ein Lied singen über deine Stärke!  
Am Morgen will ich jubeln über deine  
Güte! Denn du bist für mich eine feste Burg,  
ein Zufluchtsort am Tag meiner Not.“**

(Psalm 59,17)



Wie eine Stadt auf dem Berg soll die Sophiengemeinde  
sichtbar sein in der Gesellschaft.  
Suchenden machen wir uns sichtbar.  
Unseren christlichen Glauben bringen wir ein  
in gesellschaftliche Diskussionen  
und in die Region.

Unsere Taten sind Zeichen unseres Glaubens  
und der Geistkraft/ Weisheit (gr.: sophia) Gottes,  
aus der wir leben.

Jesus spricht:

**„Ihr seid das Licht der Welt:  
Eine Stadt, die auf einem Berg liegt,  
kann nicht verborgen bleiben!  
So soll euer Licht vor den Menschen leuchten.  
Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im  
Himmel preisen.“** (Matthäusevangelium 5,14+16)

Wir fühlen uns von Gott in die Welt geschickt  
und beauftragt göttliche Liebe  
verantwortungsvoll und ehrlich zu leben.  
Wir geben damit ein Zeugnis,  
das für andere ein Weg zum Glauben werden kann.

Verse aus Psalm 59 (BasisBibel)

**Rette mich vor meinen Feinden, mein Gott,  
beschütze mich, wenn sie mich angreifen!  
Rette mich vor denen, die Unheil anrichten,  
hilf mir doch, wenn Menschen nach Blut dürsten!  
Sieh her, sie haben mir eine Falle gestellt.  
Sie sind stark genug, um über mich herzufallen.  
Aber du, Herr, du lachst über sie. Du spottest über alle Völker.  
Meine Stärke, an dich will ich mich halten!  
Ja, Gott ist meine feste Burg!  
Ich aber will ein Lied singen über deine Stärke!  
Am Morgen will ich jubeln über deine Güte!  
Denn du bist für mich eine feste Burg,  
ein Zufluchtsort am Tag meiner Not.  
Meine Stärke, dir will ich ein Lied spielen!  
Ja, Gott ist meine feste Burg, mein guter Gott!**